

Hilfe für die Ukraine

Von (Web-Team)

11. März 2022, 12:00

Liebe Gemeinde,

der Krieg in der Ukraine verursacht unvorstellbares Leid. Wir alle sind sehr betroffen und fragen uns nicht nur, wie so etwas sein kann, sondern auch, wie wir helfen können.

Eine Mettmanner Familie hat Kontakt zu Flüchtenden, die konkret Hilfe bedürfen. Seit mehr als einer Woche befinden sich vier junge Frauen mit ihren sechs Kindern im Al-



ter zwischen 6 Monaten und 13 Jahren auf einer angsteinflößenden und kräftezehrenden Flucht. Die zunächst über Ungarn geplante Route musste wieder verlassen werden, da für das Baby die notwendigen Reisedokumente fehlten. Ein Umweg über Polen und die Tschechische Republik musste eingeschlagen werden. Aufgrund der Erschöpfung, insbesondere der Kleinkinder, kann die Reise nur sehr langsam vorangehen. Die Gruppe ist immer wieder zu Aufenthalt gezwungen. An diesem Wochenende wird die Ankunft der Familien in Mettmann erwartet.

Um diesen Menschen eine sichere erste Bleibe zu bieten, krempeln derzeit Mitglieder unserer Gemeinden die Ärmel hoch und bringen das alte Pfarrhaus Heilige Familie auf Vordermann. Zahlreiche Sachspenden sind bereits eingegangen, so dass eine vollständige Möblierung erfolgen kann. Herzlichen Dank an alle Spender.

Damit die Frauen und ihre Kinder nicht nur ein Dach über dem Kopf haben, wollen wir die Wohnung für den Start mit den Mitteln des täglichen Bedarfs ausstatten. Dafür sollen gezielt Einkäufe getätigt werden. Um zehn Personen mit dem Notwendigsten zu versorgen, bedarf es einer nicht ganz unerheblichen Summe Geldes. Am Ausgang wollen wir für diese Einkäufe sammeln.

Heute brauchen Kateryna, Alina, Marina, Yana und ihre 6 Kinder nicht nur unser Gebet, sondern auch Bares. Wir bitten daher um eine großzügige Spende.

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott

Für den Kirchenvorstand: Pfr. Herbert Ullmann, Franz Hitz, Katrin Fischer

Gerne können Sie auch direkt auf das Konto der Kirchengemeinde spenden:

Kath. Kirchengemeinde St. Lambertus
IBAN: DE 91 3015 0200 0001 7067 53
Verwendungszweck „Ukraine“

Wichtiger Hinweis:

Bei Spendenüberweisungen bis 200 € reicht der Überweisungsbeleg als Nachweis beim Finanzamt aus. Ab 201 € stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus. Bitte geben Sie dann bei der Überweisung Ihre vollständige Anschrift an.

Seit einigen Tagen sind 5 Frauen und 6 Kinder (im Alter von 6 Monaten bis 11 Jahren) vor dem Krieg in der Ukraine bei uns in Sicherheit und haben im ehemaligen Pfarrhaus Heilige Familie Wohnung genommen. Alle sind überglücklich! Wir heißen unsere Gäste herzlich willkommen. Wir sind als Pfarrgemeinde in Kooperation mit der Stadt auf der Suche nach weiteren privaten und kirchlichen

Unterbringungsmöglichkeiten, je nach drängendem Bedarf. Dankbar sind wir für eine große Ausstattungsspende des Einrichtungshauses OSTERMANN, der Freiwilligen Feuerwehr für den Transport der Möbel und für die kostenfrei und zeitlich kurzfristig geleisteten Installationsarbeiten der Firma KRANZ! Ebenso gilt unser Dank der Firma PÖTKE für Möbelspenden und Transport und dem Haus Elisabeth für Möbel. Alles ist uns eine große Hilfe! Jetzt soll zeitnah das Anmeldeverfahren unserer Gäste bei der Stadt erfolgen.

Hilfreich sind uns **Geldspenden** auf das Cariataskonto der Kirchengemeinde,

Kennwort "Ukraine"
DE89 3015 0200 0002 0013 78

Von Sachspenden bitten wir vorerst Abstand zu nehmen. Uns fehlen dazu Stauraum und konkrete Bedarfsanfragen! Die Geldspenden werden für Verpflegung und differenziert einzusetzende Grundausrüstung verwendet. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern. Herrn Hitz, Herrn Hamacher, Herrn Siegert, sowie dem Ehepaar Schach sei an dieser Stelle schon herzlich für ihren konkreten, großen Einsatz gedankt! Wir gehen davon aus, dass wir in der kommenden Zeit deutlich mehr Helferinnen und Helfer u.a. für Organisation und Begleitung benötigen, auch Menschen mit russischen Sprachkenntnissen.

DANKE IHNEN ALLEN!